

Datenschutzerklärung Bewerberportal OGE (inkl. Hinweise zur Nutzung von Künstlicher Intelligenz (KI) im Recruiting-Prozess)

Vielen Dank für die Nutzung unseres Bewerberportals. Wir möchten Sie hiermit darüber informieren, in welcher Weise wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens verarbeiten. Wir legen dabei besonderen Wert auf die Einhaltung der jeweils anzuwendenden Datenschutzregeln, das gilt insbesondere für die ab dem 25.05.2018 vollanwendbare Datenschutzgrundverordnung (hier auch: „DSGVO“).

Name und Anschrift des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Verantwortliche Stelle im Sinne der DSGVO ist die Open Grid Europe GmbH, Essen (für diese hier auch: „Open Grid Europe“, „OGE“ oder „wir“).

Sie erreichen uns unter folgenden Kontaktdaten: Kallenbergstraße 5, 45141 Essen (Deutschland)

Weitere Angaben zu unserer Gesellschaft entnehmen Sie bitte auch unserem Impressum unter www.oge.net.

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter oge-datenschutz@oge.net.

Verarbeitete Daten

Wir verarbeiten insbesondere folgende Arten von personenbezogenen Daten, die entweder direkt durch Sie im Bewerberportal erfasst werden oder aber in von Ihnen bereitgestellten Dokumenten enthalten sind:

Benutzer-ID und Passwort zur Anmeldung am Bewerberportal, Stammdaten des Bewerbers (z. B. Name, Anschrift, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit), Kontaktinformationen (z.B. Telefon, E-Mailadresse), Informationen zum Werdegang (z. B. Lebenslauf mit Angabe zur Schul-/Hochschulbildung, Ausbildung, Berufserfahrung), Leistungsbeurteilungen (z. B. Zeugnisse, Bescheinigungen), Foto des Bewerbers, Abrechnungsinformationen für etwaige Kostenerstattungen. Hierunter können auch Angaben zu besonderen Kategorien personenbezogener Daten gem. Art. 9, Abs. 1 DSGVO fallen, wie z. B. Angaben zur Religionszugehörigkeit oder Gesundheitsdaten.

Zudem ist mit Nutzung des Bewerberportals die Erhebung bestimmter – vorwiegend technischer – Informationen verbunden, die allerdings von der Rechtsprechung unter Umständen als personenbezogen eingestuft werden (z. B. IP-Adresse, Browsermerkmale).

Verarbeitungszwecke

Personenbezogene Daten aus Ihrer Bewerbung, die Sie in unserem Bewerberportal angeben oder als Dokument (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) zur Verfügung stellen, werden von OGE nur zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Bewerbungsverfahrens sowie der Beurteilung, inwieweit eine Eignung für die betreffende Stelle vorliegt, verarbeitet. Im Ergebnis ist die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten erforderlich, um über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses entscheiden zu können.

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Rechtsgrundlage für die vorstehenden Verarbeitungen ist Art. 88 DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu). Sofern eine Verarbeitung von besonderen Kategorien personenbezogener Daten erfolgt, ist Grundlage hierfür Art. 9, Abs. 2, lit. b DSGVO.

Empfänger personenbezogener Daten

Ihre personenbezogenen Daten sind innerhalb der OGE den jeweilig zuständigen HR Business Partnern bzw. Recruitern und Führungskräften zugänglich. Im Falle einer Einstellung werden wir die von Ihnen erhobenen Daten in unsere Personalakte aufnehmen.

Ihre Daten werden durch einen von uns beauftragten Dienstleister (SmartRecruiters GmbH) auf einem Server innerhalb der Europäischen Union gemäß den geltenden Datenschutzbestimmungen gespeichert. Die Daten Ihrer Online-Bewerbung werden auf dem Übertragungsweg verschlüsselt. Eine Übermittlung der Daten in Drittländer ist nicht geplant.

Speicherdauer

Soweit das Bewerbungsverfahren nicht zu einer Einstellung führt, werden Ihre persönlichen Daten einschließlich Ihrer Bewerbungsunterlagen sechs Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens gelöscht. Sollten Sie sich innerhalb dieser sechs Monate erneut bei uns bewerben, werden die Daten für Ihre erste Bewerbung solange gespeichert, bis das letzte Stellenbesetzungsverfahren abgeschlossen ist.

Unterauftragnehmer (Auftragsverarbeiter)

Im Rahmen des Stellenbesetzungsprozesses wird durch OGE der folgenden Dienstleister eingesetzt, mit welchem eine vertragliche Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung nach Maßgabe des Art. 28 Abs. 2 bis 4 DSGVO abgeschlossen wurde:

Unterauftragnehmer	Anschrift/Land	Leistung
SmartRecruiters GmbH	Wilhelmstraße 118, 10963 Berlin	Betrieb Bewerberportal

Jobagent

Es besteht für Sie zudem die Möglichkeit, sich für unseren Jobagenten anzumelden. Wir verwenden den Jobagenten, um Sie über neue Stellenangebote, die Ihren Auswahlkriterien entsprechen, zu informieren. Für diesen Zweck speichern und verwenden wir Ihren Vor- und Nachnamen, ihre E-Mail-Adresse sowie Ihre Auswahlkriterien für die für Sie interessanten Stellenangebote.

Die Verarbeitung Ihrer Daten und der Versand von Informationen über passende Stellenangebote an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse erfolgt aufgrund Ihrer freiwilligen Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO). Es ist jederzeit möglich, den Suchagenten zu deaktivieren. Dies kann durch Anklicken des Abmeldelinks in der jeweiligen Informationsmail erfolgen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf aufgrund einer Einwilligung erfolgten Verarbeitung bleibt dadurch unberührt. Bei Abmeldung vom Jobagenten löschen wir die zu diesem Zweck gespeicherten Daten.

Talentpool

Wenn Sie uns Ihre Einwilligung zur Aufnahme in den Talentpool der OGE-Gruppe erteilen, berücksichtigen wir Ihre Bewerbungsdaten auch für andere offene Positionen innerhalb der OGE-Gruppe. In diesem Fall werden Ihre im Rahmen der ursprünglichen Bewerbung angegebenen personenbezogenen Daten, einschließlich Ihrer Bewerbungsunterlagen, der Position, auf die Sie sich beworben haben, Ihr Gehaltswunsch sowie Bewertungen der HR Business Partner oder Recruiter aus Ihrem Vorstellungsgespräch weiteren HR Business Partner bzw. Recruitern und Führungskräften der OGE-Gruppe zugänglich. Die jeweilige Stelle stimmen wir vorab mit Ihnen als Bewerber ab.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Talentpools ist Ihre freiwillige Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO), die separat durch einen HR Business Partner oder Recruiter bei Ihnen eingeholt wird.

Ab dem Zeitpunkt Ihrer Einwilligung halten wir Ihre Daten für einen Zeitraum von 2 Jahren für den beschriebenen Zweck vor und löschen Sie anschließend aus dem Talentpool. Sie können ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung in die Zukunft unter oge-datenschutz@oge.net widerrufen.

Ihre Rechte

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, Ihre gespeicherten persönlichen Daten unter der von Ihnen gewählten Kennung im Bewerberportal einzusehen oder zu ändern sowie unter oge-datenschutz@oge.net die Ihnen gem. DSGVO zustehenden Rechte – soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen – geltend zu machen. Konkret sind dies Ihr Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Übertragung oder Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Zudem können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einlegen und Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Nutzung von Künstlicher Intelligenz (KI) im Recruitingprozess

OGE nutzt den SmartAssistant, ein KI-gestütztes Tool innerhalb der Plattform SmartRecruiters, um eingehende Bewerbungen hinsichtlich ihrer Passung zur ausgeschriebenen Stelle zu bewerten und Kandidat:innenempfehlungen aus dem Bewerbungspool zu liefern. Ziel dieser Nutzung ist es, schnellere und qualitativ hochwertige Bewerbungsprozesse zu ermöglichen, indem im Tagesgeschäft priorisiert und eine qualitativ hochwertige Vorauswahl getroffen wird. Es werden keine Kandidat:innen automatisiert oder ohne Sichtung durch die Recruiter:innen abgesagt.

Zweck der Nutzung

Der SmartAssistant basiert auf dem sogenannten Match Score, einem Konfidenzintervall für die Eignung der Bewerber:innen für eine bestimmte Stelle. Dieser Score wird anhand der Übereinstimmungen mit der Stellenanzeige berechnet und dient als Grundlage für die Kandidaten:innenbewertung.

Berechnung des Match Scores

Der Match Score wird auf einer Skala von 1 bis 5 dargestellt, wobei 4 und 5 Sterne eine gute Übereinstimmung und 1 bis 2 Sterne eine geringe Übereinstimmung anzeigen. Die Punktzahl wird berechnet, sobald die Bewerbung in SmartRecruiters eingeht und wird neu berechnet, wenn es inhaltliche Änderungen zu den Stellenanzeigen gibt. Bei der Berechnung des Match Scores werden ausschließlich Daten aus den Feldern Stellenbezeichnung, Stellenbeschreibung und Qualifikationen einer Stelle berücksichtigt.

Datenschutz und Sicherheit

Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Verwendung des SmartAssistant erfolgt gemäß den Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und der EU-Verordnung über künstliche Intelligenz (Verordnung [EU] 2024/1689; hier auch KI-Verordnung). Wir stellen über das Bestehen einer gesonderten Vereinbarung mit dem Anbieter von SmartAssistant sicher, dass alle datenschutzrechtlichen Anforderungen eingehalten werden, insbesondere hinsichtlich Transparenz, Zweckbindung und Datenminimierung. Bewerber:innen haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung ihrer Daten sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit und Widerspruch.

Diskriminierungsfreiheit und menschliche Aufsicht

Es ist technisch nicht möglich und organisatorisch untersagt, dass der SmartAssistant diskriminierende Bewertungen vornimmt. Der gesamte Prozess wird durch menschliche Aufsicht (Human Oversight) begleitet, um sicherzustellen, dass alle Entscheidungen diskriminierungsfrei, fair und transparent getroffen werden.

Verarbeitung personenbezogener Daten durch den SmartAssistant

Der SmartAssistant von SmartRecruiters verarbeitet personenbezogene Daten unter strikter Einhaltung von Datenschutz- und Sicherheitsrichtlinien.

- Anonymisierung der Daten: Alle Daten von Bewerber:innen, die zur Modellierung und zum Training der Algorithmen verwendet werden, werden anonymisiert. Das bedeutet, dass keine persönlichen Daten wie Namen, Alter, Geschlecht, ethnische Zugehörigkeit, E-Mail-Adressen, Telefonnummern, Arbeitgebernamen oder Universitätsnamen verwendet werden. Diese Informationen werden entfernt, um potenzielle Verzerrungen zu vermeiden.
- Datensicherheit: Die Machine-Learning-Modelle, einschließlich der großen Sprachmodelle (LLMs), werden auf der Cloud-Infrastruktur von SmartRecruiters gehostet, um die Datensicherheit zu gewährleisten. Diese Infrastruktur ist vollständig konform mit den geltenden Gesetzen und Sicherheitsrichtlinien.
- Interne Entwicklung und Datenhosting: SmartRecruiters entwickelt und hostet die Modelle intern, um sicherzustellen, dass keine externen Daten verwendet werden und die Daten der Kunden sicher bleiben. Die Modelle kombinieren intern entwickelte Modelle, angepasste Open-Source-Modelle und Drittanbieter-Modelle.
- Vermeidung von Verzerrungen: SmartRecruiters führt jährliche unabhängige Audits durch, um Verzerrungen in den Modellen zu überprüfen und zu verhindern. Beispielsweise werden Namen von Universitäten und Arbeitgebern aus den Trainingsdaten entfernt, um sicherzustellen, dass keine versteckten menschlichen Vorurteile die Ergebnisse beeinflussen.

- Datenverbleib: Die Daten verbleiben immer in der Instanz des Kunden bei SmartRecruiters. Dies bedeutet, dass die Daten nicht außerhalb der Kundenumgebung gespeichert oder verarbeitet werden.
- Menschliche Entscheidungsfindung: Die AI-Produkte von SmartRecruiters ersetzen keine menschlichen Entscheidungen im Einstellungsprozess. Die von der AI generierten Scores dienen lediglich als Unterstützung und dürfen nicht als alleinige Grundlage für Einstellungsentscheidungen verwendet werden.

Einwilligung und Transparenz

Bewerber:innen werden umfassend darüber informiert, wie ihre Daten durch den SmartAssistant verarbeitet werden. Weitere Informationen finden Bewerber:innen direkt beim Hersteller SmartRecruiters: [AI-Powered Talent Acquisition Software - SmartRecruiters](#) Die ausdrückliche Einwilligung zur Nutzung der oben beschriebenen Daten durch KI wird durch die Zustimmung zu den Datenschutzhinweisen eingeholt, bevor der Bewerbungsprozess beginnt. Dies stellt sicher, dass alle datenschutzrechtlichen Anforderungen und alle Anforderungen aus der KI-Verordnung erfüllt sind und die Rechte der Bewerber:innen gewahrt bleiben

Open Grid Europe
Datenschutzbeauftragter
Stand: 05.03.2025